



und Erden. .	2	x			1290	Tabakerzeugnisse (ohne Abfälle)			x
rdgas-	-	-	-	-	1299	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güter-			-
ergbau					13	abteilung	237		x
und Erden. .	2	x			1310	Textilien	10	17 099 206	
	962	x	24 479 717	22	1320	Textile Spinnstoffe und Garne.	43	69 407 753	x
	92	x	4 232 700	32	1330	Gewebe.	48		x
	22	x	196 962	7	1391	Textilveredlung.	12		x
	157	x	4 410 627	31	1392	Gewirke und Gestricke	70		x
kg	10	9 609 047	79 693	5	1393	Konfektionierte Textilwaren (ohne Bekleidung)			x
	6	x	148 319	14	1394	Tappiche und textile Fußbodenbeläge,	kg	14	36 845 082
erzeugnisse .					1395	auch konfektioniert	kg	4	3 029 310
oren,	12	x	495 480	26	1396	Seilerwaren			
g.	42	x	1 211 722	36	1397	Vliesstoffe (auch getränkt, bestrichen, überzogen	kg	12	49 308 780
					1398	oder mit Lagen versehen) und Erzeugnisse	65		x
	11		2 885 581	30	1399	daraus (ohne Bekleidung)	5		x
t	4		97 467	16	14	Technische Textilien			
t	27	x	1 342 737	8	141	Sonstige Textilwaren, a. n. g.	49		x
peiseeis) . .	4		85 542 600	10	1411	Bekleidung			
	26	x	577 201	19	1412	Bekleidung aus Leder oder rekonstituiertem			
	13	x	460 971	42	1413	Leder (einschl. Mänteln) (ohne Bekleidungs-	St	11	1 075 085
	508	x	3 186 592	26	1414	zubehör, Schuhe und Kopfbedeckungen)			
kg	55				1415	Arbeits- und Berufsbekleidung	St	19	5 795 500
t	2				1416	Sonstige Oberbekleidung (ohne Arbeits-	11		x
t	7				1417	und Berufsbekleidung)	12		x
kg	41	605 557 331	2 454 056	30	1418	Wäsche.	4		x
kg	11	124 048 886	727 820	26	1419	Bekleidung und Bekleidungszubehör, a. n. g. . . .	4		x
	24	x	474 688	17	1420	Pelzwaren	St	4	
	24	x	465 843	18	1421	Strumpfwaren.			
ereitungen,					1422	Bekleidung a. n. g., aus Gewirken oder Gestricken			
n oder zum					1423	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güterab-			
in einem Inhalt					1424	teilung (ohne Bekleidung aus textilen Stoffen) . .	2		x
	kg				1425	Leder und Lederwaren	33		x
	2				1426	Leder und Lederfaserstoff; zugerichtete			
	61	x	786 590	17	1427	und gefärbte Felle.	4		x
	29	x	453 031	12	1428	Lederwaren (ohne Lederbekleidung und Schuhe) .	16		x
ereitet					1429	Schuhe	13		x
t	26				1430	Veredlung von Erzeugnissen dieser Güter-			
Güter-					1431	abteilung			

Statistische Berichte

Ernteberichterstattung über Obst in Nordrhein-Westfalen 2011

Endgültige Ergebnisse der Obsternte



Ernteberichterstattung über Obst in Nordrhein-Westfalen

2011

Endgültige Ergebnisse der Obsternte

Herausgegeben von
Information und Technik Nordrhein-Westfalen, Geschäftsbereich Statistik
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf
Telefon 0211 9449-01 • Telefax 0211 9449-8000
Internet: <http://www.it.nrw.de>
E-Mail: poststelle@it.nrw.de

Erschienen im März 2012

Alle Statistischen Berichte finden Sie als PDF-Datei zum kostenlosen
Download in unserer Internet-Rubrik „Publikationen“.

© Information und Technik NRW, Düsseldorf, 2012
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

Seite

Hinweise	4
Vorbemerkungen	
Methodischer Hinweis	5
Auswertung der Ergebnisse	5
Tabellenteil	
1. Obsternte 2011 nach Erträgen und zusammengefassten Regierungsbezirken	6
2. Obsternte 2011 nach Anbauflächen und Gesamterträgen sowie nach zusammengefassten Regierungsbezirken	7
3. Durchschnittliche Obsterträge 2011 nach kreisfreien Städten und Kreisen	8

Hinweise

Städteregion Aachen – Änderung des Gebietsstandes

Seit dem 21. Oktober 2009 bilden die Stadt Aachen und die Gemeinden des aufgelösten Kreises Aachen nach dem Aachen-Gesetz die Städteregion Aachen. Die Städteregion Aachen ist Rechtsnachfolgerin des Kreises Aachen.

Die Stadt Aachen wird in der vorliegenden Veröffentlichung ab dem Berichtsjahr 2010 als regionsangehörige Gemeinde der Städteregion Aachen ausgewiesen, die Vergleichbarkeit der Summen der kreisfreien Städte und Kreise zu den Vorjahren ist dadurch nicht mehr gegeben. Die Städteregion Aachen besteht als Gemeindeverband aus Aachen, Alsdorf, Baesweiler, Eschweiler, Herzogenrath, Monschau, Roetgen, Simmerath, Stolberg (Rhld.) und Würselen.

Abkürzungen

dt	= Dezitonne (100 kg)
ha	= Hektar
dt/ha	= Dezitonne je Hektar
t	= Tonne (1 000 kg)
Reg.-Bez.	= Regierungsbezirk
%	= Prozent

Zeichenerklärung

(nach DIN 55 301)

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
–	nichts vorhanden (genau null)
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden der Einzelwerte.

Vorbemerkungen

Methodischer Hinweis

Für die Versorgung des Markt- und Außenhandels ist eine genaue Kenntnis der Obsterzeugung und ihrer Entwicklung, insbesondere frühzeitige und begründete Unterlagen über die zu erwartende Obsternte, unerlässlich. Die Schätzungen aus der Ernte- und Betriebsberichterstattung (EBE) für Obst haben sich seit Jahrzehnten bewährt und bilden die Grundlage der Obsterntestatistik.

Erhebungsinhalte der EBE Obst sind die Schätzungen der voraussichtlichen und endgültigen Erträge für Markto Obst. Hierbei wird nur die marktfähige Ware (Feldabfuhr, Frischmarkt- und Industrieware) einbezogen, unabhängig davon, ob sie tatsächlich auf den Markt gelangt. Fallobst wird, soweit es als verwertbar einzustufen ist, in die Ertragsschätzung einbezogen. Nach dem Erhebungstermin auftretende außergewöhnliche Ereignisse oder Witterungseinflüsse können nicht berücksichtigt werden.

Basis der Flächenangaben sind die Ergebnisse der letzten amtlichen, nach dem Agrarstatistikgesetz alle fünf Jahre erfolgenden Baumobstanbauerhebung. Die Flächen für das Strauchbeerenobst basieren auf den Angaben der letzten Gartenbauerhebung. Flächengrundlage für die Erdbeerernte auf dem Freiland sind die Ergebnisse der Gemüseanbauerhebung 2011.

Der vorliegende Statistische Bericht enthält endgültige Erträge ausgewählter Obstarten.

Auswertung der Ergebnisse

Insgesamt gesehen wurde im Jahre 2011 in Nordrhein-Westfalen, mit Ausnahme der Sauerkirschen und Johannisbeeren, für alle in die Obstberichterstattung einbezogenen Obstarten eine deutlich über dem Vorjahresniveau liegende Ernte eingefahren.

Mit 335,3 dt/ha wurde bei den Äpfeln, der flächenmäßig bedeutendsten Obstart in Nordrhein-Westfalen,

das Vorjahresergebnis um 14,2 % übertroffen, sodass eine Gesamternte von 58 937,7 t gepflückt werden konnte.

Der Flächenertrag für Birnen bewegte sich mit 326,6 dt/ha um 21,9 % über dem Ertrag des Vorjahres, sodass hier eine Gesamternte von 4 989,5 t eingefahren wurde.

Einen ebenfalls um 21,9 % höheren Flächenertrag erzielten die Pflaumen und Zwetschen mit 156,4 dt/ha. Dadurch konnte eine Gesamternte von 2 973,7 t eingebracht werden.

Bei den Sauerkirschen lag der endgültig geschätzte Flächenertrag mit 86,8 dt/ha um 2,8 % unter dem Vorjahreswert, was zu einer Gesamternte von 826,4 t führte.

Dagegen wurde bei den Süßkirschen ein höheres Ertragsniveau festgestellt. Bei einer durchschnittlichen Flächenleistung von 96,3 dt/ha (+4,0 %) ergab sich eine Gesamternte von 458,6 t.

Ebenfalls höhere Erträge (+11,6 %) erzielten auch die Mirabellen und Renekloden. Mit einem Flächenertrag von 85,8 dt/ha konnte eine Gesamternte von 58,0 t gepflückt werden.

Die Flächenleistung bei den Johannisbeeren lag mit 67,0 dt/ha um 3,9 % unter dem endgültig geschätzten Ertrag des Vorjahres. Daraus errechnete sich eine Gesamternte von 1 451,7 t.

Bei den Himbeeren wurde dagegen ein höheres Ertragsniveau festgestellt. Mit einem Hektarertrag von 73,2 dt/ha (+14,4 %) belief sich die Gesamternte auf 788,5 t.

Erdbeeren auf dem Freiland wurden 2011 auf insgesamt 2 509 ha angebaut. Damit nahm die zum Aberten zur Verfügung stehende Fläche um 1,7 % ab. Bedingt durch einen um 7,7 % höheren Flächenertrag (125,5 dt/ha) erhöhte sich die Gesamternte jedoch auf 31 504,1 t (+6,0 %).

1. Obsternte 2011 nach Erträgen und zusammengefassten Regierungsbezirken

Obstart	Endgültige Ernteschätzung				
	2011	dagegen 2010	Jahresdurchschnitt 2005/2010	Veränderung 2011 gegenüber	
				endgültiger Ernteschätzung 2010	Jahresdurchschnitt 2005/2010
	Ertrag in dt je ha			%	
Nordrhein-Westfalen					
Äpfel	335,3	293,6	336,5	+14,2	−0,4
Birnen	326,6	267,9	300,4	+21,9	+8,7
Süßkirschen	96,3	92,6	95,4	+4,0	+0,9
Sauerkirschen	86,8	89,3	93,3	−2,8	−7,0
Pflaumen, Zwetschen	156,4	128,3	124,1	+21,9	+26,0
Mirabellen, Renekloden	85,8	76,9	96,9	+11,6	−11,5
Johannisbeeren	67,0	69,7	.	−3,9	.
Himbeeren	73,2	64,0	.	+14,4	.
Erdbeeren auf dem Freiland	125,5	116,5	122,8	+7,7	+2,2
Regierungsbezirke Düsseldorf, Köln					
Äpfel	345,2	302,8	348,0	+14,0	−0,8
Birnen	329,3	266,6	305,8	+23,5	+7,7
Süßkirschen	97,4	93,0	95,1	+4,7	+2,4
Sauerkirschen	87,9	90,4	95,1	−2,8	−7,6
Pflaumen, Zwetschen	160,2	147,1	145,6	+8,9	+10,0
Mirabellen, Renekloden	85,8	77,1	92,3	+11,3	−7,0
Johannisbeeren	64,8	67,6	.	−4,1	.
Himbeeren	86,6	69,8	.	+24,1	.
Erdbeeren auf dem Freiland	135,8	122,7	135,8	+10,7	+0
Regierungsbezirke Münster, Detmold, Arnsberg					
Äpfel	267,0	230,6	253,8	+15,8	+5,2
Birnen	286,3	286,3	261,4	+0	+9,5
Süßkirschen	93,0	91,5	96,1	+1,6	−3,2
Sauerkirschen	85,8	88,1	91,3	−2,6	−6,0
Pflaumen, Zwetschen	150,0	96,2	96,0	+55,9	+56,3
Mirabellen, Renekloden	85,7	71,4	124,0	+20,0	−30,9
Johannisbeeren	72,9	75,4	.	−3,3	.
Himbeeren	60,0	58,3	.	+2,9	.
Erdbeeren auf dem Freiland	109,0	106,8	103,3	+2,1	+5,5

2. Obsternte 2011 nach Anbauflächen und Gesamterträgen sowie nach zusammengefassten Regierungsbezirken

Obstart	Nordrhein-Westfalen			Regierungsbezirke					
				Düsseldorf, Köln			Münster, Detmold, Arnsberg		
	Anbau- fläche	Gesamtertrag		Anbau- fläche	Gesamtertrag		Anbau- fläche	Gesamtertrag	
		2011	dagegen 2010		2011	dagegen 2010		2011	dagegen 2010
	ha	t		ha	t		ha	t	
Äpfel ¹⁾	1 758	58 937,7	51 611,7	1 535	52 981,6	46 468,4	223	5 956,1	5 143,3
Birnen ¹⁾	153	4 989,5	4 092,3	143	4 715,5	3 818,3	10	274,0	274,0
Süßkirschen ¹⁾	48	458,6	441,2	35	344,9	329,3	12	113,7	111,9
Sauerkirschen ¹⁾	95	826,4	849,3	47	416,0	427,9	48	410,4	421,4
Pflaumen, Zwetschen ¹⁾	190	2 973,7	2 438,6	120	1 917,7	1 761,3	70	1 056,0	677,3
Mirabellen, Renekloden ¹⁾	7	58,0	52,0	7	56,2	50,5	0	1,8	1,5
Johannisbeeren ²⁾	217	1 451,7	1 510,7	160	1 033,9	1 078,6	57	417,8	432,1
Himbeeren ²⁾	108	788,5	689,8	53	462,2	372,6	54	326,3	317,2
Erdbeeren auf dem Freiland ³⁾	2 509	31 504,1	29 729,6	1 549	21 035,3	19 070,2	960	10 468,8	10 659,4

1) Anbaufläche nach der Baumobstanbauerhebung 2007 – 2) Anbaufläche nach der Gartenbauerhebung 2005 – 3) Anbaufläche nach der Gemüseanbauerhebung 2011

3. Durchschnittliche Obsterträge 2011 nach kreisfreien Städten und Kreisen

Amtliche Schlüsselnummer	Verwaltungsbezirk	Äpfel	Birnen	Süßkirschen	Sauerkirschen	Pflaumen, Zwetschen	Mirabellen, Renekloden	Erdbeeren auf dem Freiland
		Ertrag in dt je ha						
	Kreisfreie Städte							
111 000	Düsseldorf	289,8	240,0	90,0	—	—	—	—
112 000	Duisburg	—	—	—	—	—	—	.
113 000	Essen	—	—	—	—	—	—	.
114 000	Krefeld	431,2	130,0	—	.	.	—	170,0
116 000	Mönchengladbach	344,7	.	.	.	.	.	.
117 000	Mülheim an der Ruhr	.	.	.	.	.	—	.
119 000	Oberhausen	—	—	—	—	—	—	.
120 000	Remscheid	—	—	—	—	—	—	—
122 000	Solingen	.	—	—	—	—	—	.
124 000	Wuppertal	—	—	—	—	—	—	.
	Kreise							
154 000	Kleve	212,7	260,0	100,0	.	140,0	.	160,0
158 000	Mettmann	332,4	—	.	.	.	—	.
162 000	Rhein-Kreis Neuss	395,0	400,0	.	.	180,0	140,0	46,0
166 000	Viersen	363,7	220,0	60,0	70,5	150,0	90,0	100,5
170 000	Wesel	.	.	.	—	.	—	.
100 000	Reg.-Bez. Düsseldorf	344,5	250,5	67,0	70,6	169,4	93,4	105,7
	Kreisfreie Städte							
314 000	Bonn	195,9	.	.	.	.	.	—
315 000	Köln	.	—	—	—	.	—	.
316 000	Leverkusen	.	.	.	.	.	.	.
	Kreise							
334 000	Städteregion Aachen	584,3	285,0	110,0	100,0	.	.	.
358 000	Düren	.	349,6	130,0	70,0	.	.	.
362 000	Rhein-Erft-Kreis	417,8	365,0	—	.	160,0	140,0	.
366 000	Euskirchen	.	.	.	—	.	—	130,0
370 000	Heinsberg	596,3	300,0	.	.	.	.	210,0
374 000	Oberbergischer Kreis	.	349,7	.	—	.	—	—
378 000	Rheinisch-Bergischer Kreis	357,1	300,0	.	.	.	—	.
382 000	Rhein-Sieg-Kreis	337,9	352,5	114,0	90,0	155,0	80,0	108,8
300 000	Reg.-Bez. Köln	345,4	349,6	119,8	89,7	155,1	83,8	149,5
	Reg.-Bez. Düsseldorf, Köln	345,2	329,3	97,4	87,9	160,2	85,8	135,8
	dagegen 2010	302,8	266,6	93,0	90,4	147,1	77,1	122,7

Noch: 3. Durchschnittliche Obsterträge 2011 nach kreisfreien Städten und Kreisen

Amtliche Schlüsselnummer	Verwaltungsbezirk	Äpfel	Birnen	Süßkirschen	Sauerkirschen	Pflaumen, Zwetschen	Mirabellen, Renekloden	Erdbeeren auf dem Freiland
		Ertrag in dt je ha						
	Kreisfreie Städte							
512 000	Bottrop	.	.	—	—	.	—	.
513 000	Gelsenkirchen	—	—	—	—	—	—	—
515 000	Münster	.	.	.	—	.	—	.
	Kreise							
554 000	Borken	173,8	—	.	.	70,0	—	.
558 000	Coesfeld	.	.	.	.	.	—	.
562 000	Recklinghausen	.	.	—	—	.	—	80,0
566 000	Steinfurt	521,9	.	71,8	79,5	.	—	108,0
570 000	Warendorf	x	206,7	105,0	87,5	106,7	.	133,2
500 000	Reg.-Bez. Münster	329,3	206,7	91,8	81,1	105,3	.	105,6
	Kreisfreie Stadt							
711 000	Bielefeld	.	.	.	—	.	—	.
	Kreise							
754 000	Gütersloh	.	.	.	.	—	—	.
758 000	Herford	242,1	.	—	.	.	—	120,0
762 000	Höxter	261,9	—	.	.	.	—	65,0
766 000	Lippe	.	.	.	.	.	.	120,0
770 000	Minden-Lübbecke	255,4	.	100,0	86,0	.	.	110,0
774 000	Paderborn	.	.	.	.	.	—	.
700 000	Reg.-Bez. Detmold	242,5	.	100,0	86,0	157,4	90,0	104,0
	Kreisfreie Städte							
911 000	Bochum	—	—	—	—	—	—	.
913 000	Dortmund	—	—	—	—	—	—	.
914 000	Hagen	—	—	—	—	—	—	—
915 000	Hamm	—	—	—	—	—	—	.
916 000	Herne	—	—	—	—	—	—	.
	Kreise							
954 000	Ennepe-Ruhr-Kreis	304,5	—	—	—	.	—	.
958 000	Hochsauerlandkreis	—	—	—	—	—	—	.
962 000	Märkischer Kreis	171,3	—	—	—	—	—	110,0
966 000	Olpe	—	—	—	—	—	—	.
970 000	Siegen-Wittgenstein	—	—	—	—	—	—	.
974 000	Soest	224,9	.	.	.	160,0	—	130,0
978 000	Unna	.	.	.	—	.	.	.
900 000	Reg.-Bez. Arnsberg	229,1	340,0	.	.	157,4	.	129,3
	Reg.-Bez. Münster, Detmold, Arnsberg	267,0	286,3	93,0	85,8	150,0	85,7	109,0
	dagegen 2010	230,6	286,3	91,5	88,1	96,2	71,4	106,8
	Nordrhein-Westfalen	335,3	326,6	96,3	86,8	156,4	85,8	125,5
	dagegen 2010	293,6	267,9	92,6	89,3	128,3	76,9	116,5